

VERANSTALTUNGSORT

Novotel Frankfurt City
Lise-Meitner-Straße 2
60486 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 79303-0
Fax.: +49 69 79303-930
E-Mail: H1049@accor.com
Internet: www.novotel.com

ANFAHRT

Die Teilnehmer erhalten nach dem Anmeldeschluss eine ausführliche Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort.

Die Deutsche Bahn bietet attraktive Konditionen für Ihre Anreise zu GDCh-Veranstaltungen an. Informationen erhalten Sie unter www.gdch.de/bahn.

UNTERKUNFT

Für die Teilnehmer haben wir im Veranstaltungshotel unter dem Stichwort „GDCh 960/19“ ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reserviert. Dieses Kontingent gilt bis zum 7.5.2019. Bitte wenden Sie sich direkt an das Hotel (Adresse und Telefonnummer siehe „Veranstaltungsort“).

Weitere Unterkünfte erfragen Sie bitte bei:
Tourismus+Congress GmbH
Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 21 230808
Fax: +49 69 21 240512
E-Mail: info@infofrankfurt.de
Internet: www.frankfurt-tourismus.de

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Haftung für bestellte und nicht abgenommene Zimmer beim Besteller liegt.

INHOUSE-SEMINARE

Schulungen nach Ihren Vorstellungen

Individuell, effizient, zeit- und kostensparend – nutzen Sie das Expertenwissen und unser Know-how als langjähriger Seminaranbieter auch für Ihre Inhouse-Seminare.

Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Sakarya
Tel.: +49 69 7917-331/-364 oder E-Mail: fb@gdch.de

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte online bis zum 8.5.2019 (Anmeldeschluss) bei der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh) an:



Lena Rubner
Fortbildungsorganisation

Telefon: +49 69 7917-364
E-Mail: l.rubner@gdch.de
www.gdch.de/fortbildung

GEBÜHREN

GDCh-Mitglied € 880,-*
Nichtmitglied € 960,-*

* Bei gleichzeitiger Buchung der Veranstaltung 592/19 reduziert sich die Gebühr jeweils um 5%.

Die Gebühren sind einschließlich Begleitmaterial und GDCh-Zertifikat, Mittagessen, Kaffeepausen- und Konferenzgetränken, ausschließlich Unterkunft zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21. a) bb) UStG).

Ihr direkter Link zu unserer Internetseite:



Die AGB finden Sie im Internet unter www.gdch.de/teilnahme.

HINWEIS AUF WEITERE VERANSTALTUNGEN

Es wird der Besuch der Anschlussveranstaltung 592/19 (siehe unten) empfohlen. Mit Übungen, praxisrelevanten Hinweisen, ausführlicher DoE-Software-Demo und konkreten Anleitungen und Hilfsmitteln (z. B. Checkliste und Berichtsvorlage zur effizienten Vorbereitung und Dokumentation experimenteller Untersuchungen) können sich die Teilnehmer damit noch besser auf die Einführung und Nutzung des DoE im betrieblichen Umfeld vorbereiten.

592/19 **Design of Experiments (DoE) Workshop**
Leitung: Dipl.-Math. Sergio Soravia
7. Juni 2019 · Frankfurt am Main

Kombinierbar
mit 592/19

GDCh

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Seit
25 Jahren
im Programm

Qualitätsverbesserung und Kostenreduzierung durch statistische Versuchsmethodik

Design of Experiments (DoE)

Dipl.-Math. Sergio Soravia

- Prozesse optimieren
- Produkte robust designen
- Entwicklungszeiten verkürzen
- Versuchsstrategien optimal gestalten
- Systematisch experimentieren



960/19

5. – 6. Juni 2019 · Frankfurt am Main



Anerkannt mit 36 Punkten
(www.zefo.org)

ZIEL

Ziel des Kurses ist es, die grundlegenden Prinzipien des DoE kennen zu lernen, einen Einblick in die Leistungsfähigkeit der zugrunde liegenden Methoden zu gewinnen und einschätzen zu können, wann deren Einsatz sinnvoll ist. Die Teilnehmer lernen die wesentlichen Möglichkeiten zur optimalen Planung und Auswertung von Experimenten kennen, die der empirischen Untersuchung von Ursache-Wirkungs-Beziehungen dienen.

INHALT

Für das kundenorientierte und wettbewerbsfähige Design von Produkten und Prozessen setzen erfolgreiche Unternehmen im Rahmen eines zeitgemäßen und effizienten Innovations- und Qualitätsmanagements leistungsfähige Methoden des Quality Engineering ein. Eine der wirksamsten Methoden ist die statistische Versuchsmethodik (DoE). Durch die Bestimmung optimaler und robuster Produkteigenschaften und Prozessbedingungen wird insbesondere die Prozessfähigkeit erhöht und damit die Qualität der erzeugten Produkte verbessert. Alle in Betracht gezogenen Versuchsparameter werden hierbei auf systematische Weise derart ausgewogen variiert, dass bei der Auswertung der Versuchsergebnisse ein Höchstmaß an Informationen und Erkenntnissen aus den durchgeführten Experimenten gewonnen wird. Schwerpunkt der Veranstaltung ist es, anhand von Beispielen die für die industrielle Praxis relevanten Aspekte des DoE zu beleuchten und die wichtigsten Methoden vorzustellen, ohne auf mathematische Details einzugehen.

ZIELGRUPPE

Entscheidungsträger und Mitarbeiter, die die Prinzipien und Anwendungsmöglichkeiten des DoE kennenlernen und sich von dessen wirtschaftlicher Attraktivität überzeugen wollen.

Zur Vertiefung und Erweiterung der erlernten Inhalte empfehlen wir die Teilnahme am eintägigen „Design of Experiments (DoE) Workshop“ (592/19), der direkt im Anschluss an den Kurs stattfindet.

VORKENNTNISSE

Spezielle Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

STOFFVERMITTLUNG

Vorträge, Diskussionen, Übungen

BEGLEITMATERIAL

Die Teilnehmer erhalten während des Kurses schriftliches Begleitmaterial sowie nach erfolgreicher Teilnahme ein GDCh-Zertifikat.

TEILNEHMERZAHL

maximal 24 Personen

MITTWOCH, 5. JUNI 2019

- 9.15 Begrüßung, Einführung, Übersicht
- 9.30 Motivation, Einordnung, Warum DoE?, Six Sigma, Diskussion
- 10.50 Kaffeepause
- 11.15 Struktur und unternehmerische Einbettung eines DoE-Projekts, Vorgehensweisen bei der Durchführung experimenteller Untersuchungen, grundlegende Prinzipien des DoE, Diskussion
- 12.45 Mittagspause
- 14.00 Faktorielle Pläne I, Diskussion
- 15.30 Kaffeepause
- 15.50 Faktorielle Pläne II, Diskussion
- 17.30 Voraussichtliches Ende des ersten Veranstaltungstages
- 18.00 Ausklang des ersten Seminartages in informeller Runde auf Einladung der GDCh

DONNERSTAG, 6. JUNI 2019

- 8.30 Zusammenfassung des Vortrags, zentral zusammengesetzte Pläne, die Kerngedanken von Taguchi (Robust Design, Verlustfunktion), Diskussion
- 10.30 Kaffeepause
- 10.50 Optimierungsstrategien (EVOP, Box-Wilson, Mehrzieloptimierung), Mischungspläne, die Methoden von Shainin, Diskussion
- 12.45 Mittagspause
- 14.00 Beispiele aus der Praxis, Übung an einer Modellapparatur
- 15.30 Kaffeepause
- 15.50 Demonstration von DoE-Software am PC, Zusammenfassung, Fazit, Ausblick, Abschlussdiskussion
- 17.00 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung

LEITUNG



Dipl.-Math. Sergio Soravia

Evonik Technology & Infrastructure GmbH
Hanau

Dipl.-Math. Sergio Soravia ist seit 1988 im Bereich Verfahrenstechnik bei der Evonik Technology & Infrastructure GmbH tätig und beschäftigt sich seit 1993 eingehend mit Methoden der industriellen Statistik, vor allem mit DoE (Design of Experiments).

Er hat zahlreiche DoE-Projekte, Kurse und Workshops im Bereich F&E, Anwendungstechnik und Produktion durchgeführt und viele Fachpublikationen zu den Themen DoE und Data Mining (z. B. Beitrag über DoE in Ullmann's Encyclopedia of Industrial Chemistry, Wiley-VCH) veröffentlicht. Herr Soravia ist als Six Sigma Master Black Belt und seit 1995 als Kursleiter bei der GDCh tätig.

REFERENTEN

Dipl.-Math. Sergio Soravia Evonik Technology & Infrastructure GmbH,
(siehe Leitung) Hanau